



VIZAFOTO - FOTOLIA

**ÖGWT**  
IHR SERVICE-NETZWERK

# ÖGWT VORARLBERG SEMINAR BILANZIERUNG 2016

EIN INTENSIV-TRAINING FÜR DIE PRAXIS

24. APRIL 2017  
FESTSPIELHAUS BREGENZ  
PLATZ DER WIENER SYMPHONIKER 1  
6900 BREGENZ

Wir verbinden Menschen und Wissen.

[www.oegwt.at](http://www.oegwt.at)

# ÖGWT VORARLBERG SEMINAR

## BILANZIERUNG 2016

EIN INTENSIV-TRAINING FÜR DIE PRAXIS

### Moderation



**WP/StB MMag.  
Klaus Wöginger**  
ÖGWT Landesleiter Vorarlberg  
[klaus.woeginger@bwd.at](mailto:klaus.woeginger@bwd.at)

### Referenten



**Univ.Lektor StB MMag.  
Dr. Klaus Hilber**  
Präsident der Landesstelle Tirol  
der Kammer der  
Wirtschaftstreuhandler  
[k.hilber@khwt.at](mailto:k.hilber@khwt.at)



**StB Mag. Dr.  
Helmut Schuchter**  
Vize-Landespräsident der  
Landesstelle Tirol der Kammer  
der Wirtschaftstreuhandler  
[helmut.schuchter@stauder-schuchter-kempf.at](mailto:helmut.schuchter@stauder-schuchter-kempf.at)

### JAHRESABSCHLUSS UND STEUERERKLÄRUNGEN

- » Überblick und Checkliste betreffend die erstmals bei der Erstellung der Jahresabschlüsse 2016 anzuwendenden Bestimmungen des Rechnungslegungsänderungsgesetzes
- » Neuerungen betreffend die Offenlegung von Jahresabschlüssen beim Firmenbuch
- » Berechnung von Personalrückstellungen in Unternehmensrecht und Steuerrecht, d.h. für Abfertigungen, Pensionszusagen,
- » Jubiläumsgelder und für offene Urlaubstage
- » Nutzungsdauer von Gebäuden im Betriebs- und im Privatvermögen, Instandsetzungsaufwendungen, Grundanteile bei VuV, maßgebliche Grundstückswerte für ESt und GrESt
- » Klarstellungen des BMF zum Fruchtgenuss, wirtschaftliches Eigentum, Substanzabgeltung etc.
- » Aufwendungen iZm Event-Marketing als Betriebsausgaben

- » Sonderfragen zur Basispauschalierung iZm durchlaufenden Posten und mit der Umsatzsteuerverrechnung
- » Welche Stipendien noch steuerfrei bzw. steuerpflichtig sind
- » Attraktiver Freibetrag für bestimmte Wissenschaftler und Forscher, die aus dem Ausland nach Österreich übersiedeln

### GESELLSCHAFTEN MIT BESCHRÄNKTER HAFTUNG

- » Wie die vereinfachte GmbH-Gründung ohne Notar funktionieren soll, was diese ersparen bzw. dennoch kosten kann
- » Auswege bei verdeckten Gewinnausschüttungen, Vermeidung bzw. Rückgängigmachen verdeckter Ausschüttungen
- » Voraussetzungen für alineare Gewinnausschüttungen
- » Einlagenrückzahlungen, erstmalige Ermittlung des Standes der Innenfinanzierung lt. aktueller Information des BMF

## Wir verbinden Menschen und Wissen.

Das „Arbeitsbuch Oberlaa 2017“ – ein für viele Jahre nützliches Nachschlagewerk mit zahlreichen Beiträgen, Übersichten, Tabellen etc. wartet auf Sie. NEU: Zusätzlich zur Printausgabe des Arbeitsbuches erhalten Seminar-TeilnehmerInnen einen Gratis-Online-Zugang zu den Beiträgen des Arbeitsbuches 2017.

### UMSATZSTEUER

- » Wer ab 2017 als Kleinunternehmer gilt, Auswirkungen und neue Gestaltungsmöglichkeiten
- » Umsatzsteuer-Splitter aus dem UStR-Wartungserlass: VIP-Tickets, No-Shows bei inländischen Flugreisen, Aufteilung pauschaler Menüpreise, neue Drittländer etc.
- » Steuerpflicht für die kurzfristige Vermietung von Grundstücken, welche Grundstücke bzw. Vermieter davon betroffen sind, Handlungsbedarf
- » Änderungen beim Grundstücksbegriff, Auswirkungen auf Grundstückslieferungen/-leistungen im Inland und bei grenzüberschreitenden Grundstücksleistungen
- » Berechnung der Bagatellgrenze für Vorsteuerberichtigungen
- » Vorsteuerabzug in Fällen mangelhafter Rechnungen

### VERFAHRENSRECHT – BAO

- » Registrierkassen: Praktische Erfahrungen und neue Erkenntnisse iZm der Registrierung von Registrierkassen und iZm der Prüfung des Startbeleges
- » Wie man für die Finanzverwaltung zum Risikofall wird, Betriebsprüfungen aufgrund von Predictive Analytics
- » Verfahrenshilfe in Abgabensachen vor dem BFG, wer darauf Anspruch hat und wer Verfahrenshelfer sein kann
- » Änderungen im Beschwerdeverfahren, Vorlageerinnerung
- » Kontenregister in Betrieb, wer Konteneinsicht hat und welche Kapitalabflüsse von den Banken gemeldet werden
- » Automatischer Informationsaustausch zwischen Staaten, welche Informationen ausgetauscht werden und womit man rechnen muss

### SOZIALVERSICHERUNG, LOHNABGABEN, DIENSTGEBER, DIENSTNEHMER

- » Antragslose Arbeitnehmerveranlagung erstmals für 2016
- » Automatische Übermittlung von Sonderausgaben an die Finanzverwaltung, insbesondere von Spenden
- » Ausgaben für die Kinderbetreuung als außergewöhnliche Belastung, erhöhte Anforderungen an dafür qualifizierte Personen, Übergangsbestimmungen
- » Änderungen bei der steuerlichen und sozialversicherungsrechtlichen Behandlung von Aushilfen, Wegfall der täglichen Geringfügigkeitsgrenze und Auswirkung auf fallweise Beschäftigte
- » Überblick über die strengen Regelungen und Haftungen bei Lohn- und Sozialdumping
- » Neues zu den KFZ-Sachbezügen, insbesondere Sonderfall des Gesellschafter-Geschäftsführers mit Einkünften aus sonstiger selbständiger Arbeit, Treibstoffkosten als Teil des Sachbezuges etc.
- » Steuerbegünstigung für Pensionsabfindungen
- » Ermäßigte Pensionsbeiträge nach Erreichen des gesetzlichen Pensionsalters, wird Weiterarbeiten dadurch attraktiver?

### SONDERFRAGEN DER BERATUNGSPRAXIS

- » Investitionszuwachsprämie für Klein- und Mittelbetriebe, Abrechnung der Prämie über das AWS, erforderliche Bestätigung des Steuerberaters etc
- » Was Berater über Crowdfunding wissen sollten
- » Was ist die Risikokapitalprämie und wer erhält sie?
- » Grunderwerbsteuer bei Rückgängigmachung einer Schenkung
- » Was sonst in der nächsten Zeit auf Unternehmer und Steuerberater zukommen könnte

# IHR MEHRWERT

## Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen!

Nützen Sie den Erfahrungsaustausch unter Kolleginnen und Kollegen, diskutieren Sie mit unseren Top-Experten Ihre individuellen Fragen und vernetzen Sie sich. Das ist ein zusätzlicher Mehrwert, der sich auf alle Fälle auszahlt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

## IHRE ÖGWT

Ihr Servicenetzwerk

### ORGANISATION

ÖGWT Vorarlberg, Mag. Christian Gerstgrasser,  
E-Mail: [christian.gerstgrasser@oegwt.at](mailto:christian.gerstgrasser@oegwt.at), Tel.: 05524/2149

### ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich mit beiliegendem Antwortfax für das Seminar an, damit wir ausreichend Unterlagen bereitstellen können. **Achtung: Aufgrund der Registrierkassenpflicht gibt es vor Ort keine Bar-, Kreditkarten- oder Bankomatzahlung mehr. Sie erhalten eine Rechnung – bitte zahlen Sie diese vor dem Seminar ein. Vielen Dank für Ihr Verständnis.**

### SEMINARORT

**Festspielhaus Bregenz,**

**Platz der Wiener Symphoniker 1, 6900 Bregenz**

Der Seminarort verfügt über einen großen, modernen und komfortablen Saal mit ausreichend Platz.

### SEMINARZIEL

Ein Seminar für Praktiker, gehalten von Praktikern, aufbauend auf das „**Arbeitsbuch Oberlaa 2017**“. Wir philosophieren nicht, sondern wir sagen Ihnen, wie es wirklich geht.

### FORTBILDUNG

Das Seminar gilt als fachliche Fortbildung im Ausmaß von 8 Fortbildungseinheiten im Sinne des WTBG.

### TEILNEHMERKREIS

WirtschaftstreuhandInnen, BerufsanwärterInnen, qualifizierte MitarbeiterInnen aus Wirtschaftstreuhandkanzleien, BilanzbuchhalterInnen

### SEMINARBEITRAG

**Netto EUR 166,67, Brutto inkl. 20 % MwSt. EUR 200,00**  
Seminarbeitrag inkl. Pausengetränke und Arbeitsbuch Oberlaa